

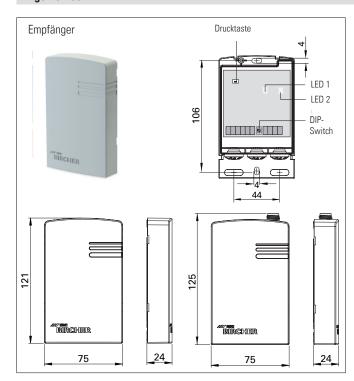
Smart Access

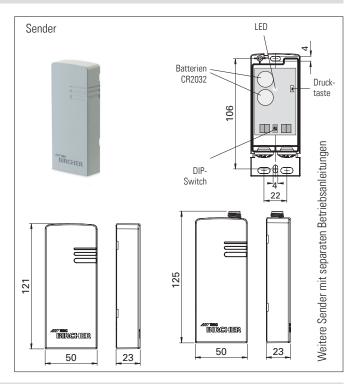
RFGate 3.2

Drahtloses zweikanaliges Signalübertragungssystem für Sicherheitsschaltleisten

Übersetzung der Originalbetriebsanleitung

Allgemeines





1 Sicherheitshinweise



Lesen Sie vor Inbetriebnahme des Geräts diese Betriebsanleitung vollständig durch und bewahren Sie diese zur Wiederverwendung auf

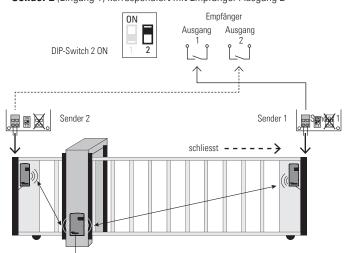
Warnung: Bevor Arbeiten an der Anlage durchgeführt werden, muss die Betriebsspannung abgeschaltet werden. Montage und Inbetriebnahme nur durch geschultes Fachpersonal. Eingriffe und Reparaturen am Gerät dürfen nur durch den Hersteller durchgeführt werden. Das Auswertegerät darf nur zur Absicherung von Gefahren an Quetsch-

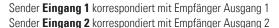
und Scherstellen und an automatischen Toren verwendet werden (bestimmungsmässiger Gebrauch). Die nationalen und internationalen Vorschriften zur Torsicherheit müssen beachtet werden. Die Sicherheitsfunktion der Applikation muss immer im Gesamten betrachtet werden und nie nur auf den einzelnen Anlagenteil bezogen. Die Risikobeurteilung und korrekte Installation der Toranlage fällt in den Verantwortungsbereich des Installateurs

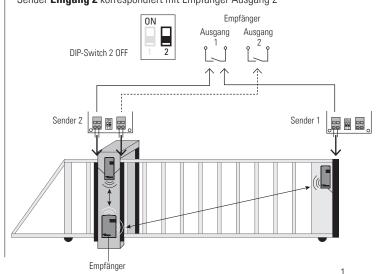
Die Batterien halten bis zu 2 Jahre, doch es wird empfohlen, alle 12 Monate einen Batteriewechsel vorzunehmen.

2 Typische Anwendung

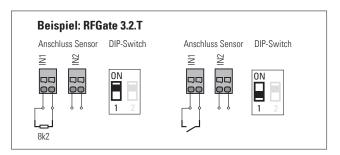








DIP-Switch-Einstellung entsprechend Sensor (Sicherheitsschaltleiste, Schaltkontakt)

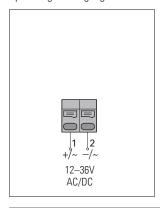


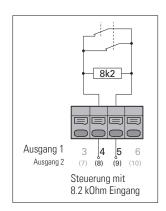
Weitere Anleitungen in entsprechenden Betriebsanleitungen.

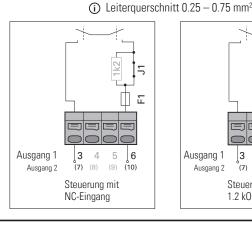
4 Empfänger

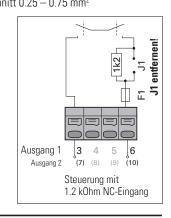
4.1 Verdrahtung: Speisung und Ausgänge mit Steuerung

Spannungsversorgung







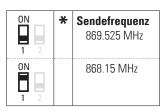


4.2 Statusausgänge (Relaiskontakte)

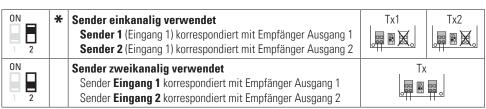
	Klemmen 4–5 (8–9)	Klemmen 3–6 (7–10)
Keine Speisung	geschlossen	offen
System bereit,	8k2	geschlossen
Signalgeber nicht betätigt		
Signalgeber betätigt	geschlossen	offen

	Klemmen 4–5 (8–9)	Klemmen 3–6 (7–10)
Schlupftür offen (mit RFGate 3.W.T)	geschlossen	offen
Defektes Kabel zwischen Signalgeber und Sender	geschlossen	offen
Sender mit leeren Batterien	geschlossen	offen

DIP-Switches 4.3





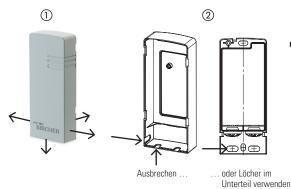


* = Werkseinstellung

4.4 Kabelführung, Zugentlastung

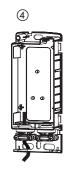
- ① Gewünschte Seite wählen
- 2) Bei Bedarf gewünschte Stelle ausbrechen
- 3 Gummitülle durchstechen

- 4 Kabel einfädeln
- (5) Kabel mit der Klemme fixieren (→ Zugentlastung)
- (i) Kabel-Ø: 3.1 5.2 mm





3





5 Montageablauf Set-up







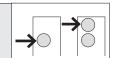
Empfänger montieren und verdrahten



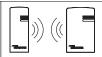
Spannungsversorgung einschalten







Verknüpfung (Kapitel 6): Sender mit Empfänger



(i)

Der Abstand zwischen Sendern und Empfängern (auch untereinander) muss mindestens 0.5 m betragen













6 Programmierung

Sender mit Empfänger verknüpfen (Verwendung des ersten Kanals verschiedener Sender) gemäss Anwendung 2.1 6.1











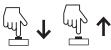


Taste drücken

Piepton

Taste loslassen

Auf dem Sender für Ausgang 1













Taste drücken und loslassen

Piepton

Warten

2 Pieptöne

Code gespeichert

3. Auf dem Empfänger



Taste drücken



Piepton









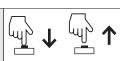
Piepton



Taste loslassen



Auf dem Sender für Ausgang 2



Taste Ioslassen

Auf dem

Empfänger



Leuchtet

10 Sek.

Taste drücken



* Qualität der Signalübertragung

1 Piepton: stark 2 Pieptöne: gut

Taste drücken und loslassen

Piepton

Warten

2 Pieptöne

Code gespeichert

3 Pieptöne: ausreichend

Sender mit Empfänger verknüpfen (Verwendung beider Kanäle des Senders) gemäss Anwendung 2.2





Auf dem Sender/

auf den Sendern











Taste drücken

Piepton

Taste Ioslassen

Leuchtet orange



Auf dem Empfänger









* Qualität der Signalübertragung 1 Piepton: stark

Taste drücken und loslassen

Piepton

Warten

2 Pieptöne

Code gespeichert

6.3 Verknüpfungen löschen















Alle Verknüpfungen gelöscht

Taste drücken und gedrückt halten

n und Piepton

Kurze Pieptöne

Taste loslassen

Warten 2 Pieptöne

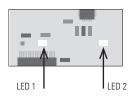
6.4 Speicherplatz voll



Beim Einschalten oder beim Drücken der Programmiertaste

7 Normalbetrieb

7.1 Empfänger LED-Anzeigen





0K



7.2 Warnanzeiger bei niedriger Batteriespannung



Batteriespannung niedrig



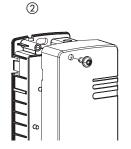
Sender mit niedriger Batteriespannung

Empfänger: 3 Pieptöne pro Minute

Jede Schaltleiste betätigen. Ein Piepton zeigt den betroffenen Sender an.

8 Optionale Befestigung des Deckels (gegen Vandalismus)







Zur Vermeidung der unbefugten Entfernung des Deckels: Schraube zum Befestigen des Deckels verwenden.

- ① Loch (Ø 3.5 mm) in Deckel bohren (siehe Markierung)
- (2) Deckel schliessen
- ③ Schraube (3.5 mm x 8 mm, selbstschneidend, T15) eindrehen (ist im Lieferumfang enthalten)

9 Technische Daten

Empfänger	
Versorgungsspannung	12–36 V ACDC
Senderspeicher	7 pro Kanal
Ausgänge	2x 2 Relais 24 V, 0.5 A
Leistungsaufnahme	0.5 W @ 12 V; 1.2 W @ 24 V

Standardsender	
Batterieversorgung	2x Lithium 3 V Typ CR2032
Leistungsaufnahme	Senden: 17 mA, Stand-by: 16 μA

System	
Frequenzen	869.525 MHz & 868.15 MHz
Reichweite	Bei optimalen Bedingungen bis zu 100 m
Schutzart IEC 60529	IP65
Temperaturbereich	−20 °C bis +55 °C
Optional	
zur Verwendung mit	Stecker SMA (f)
externer Antenne	für Antenne mit SMA Stecker (m)

10 EU-Konformitätserklärung



Siehe Anhang

11 WEEE



Geräte mit diesem Symbol müssen bei der Entsorgung gesondert behandelt werden. Dies muss in Übereinstimmung mit den Gesetzen der jeweiligen Länder für umweltgerechte Entsorgung, Aufarbeitung und Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten erfolgen.

12 Kontakt

BBC Bircher Smart Access, BBC Bircher AG, Wiesengasse 20, CH-8222 Beringen, www.bircher.com Designed in Switzerland / Made in EU